



# UNION HS

Kreis Heinsberg

24. Jahrgang - 252. Ausgabe

Januar 2017

Nr. 1

**MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG**

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,*

*das Jahr 2016 geht zu Ende.*

*Die Politik auf Europa-, Bundes-, Landes- und Kreisebene war spannend und ereignisreich.*

*Gerade die Weihnachtstage und die Zeit "zwischen den Jahren" geben die Möglichkeit des Miteinanders, der Besinnung und der Ruhe, aber auch des Rückblicks und der Vorausschau.*

*Es sollte uns ein Anliegen sein, unser Tun auf die Bewahrung des Friedens zu richten.*

*Das vor uns liegende Jahr 2017 mit der Landtagswahl im Mai und der Bundestagswahl im September wird sehr arbeitsintensiv werden. Wir hoffen auf Ihre bewährte Unterstützung.*

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, Zeit zur Erholung zwischen den Feiertagen und hoffentlich ein gutes und glückliches Jahr 2017. Vor allem wünschen wir Ihnen Gesundheit!*

*Mit herzlichen Grüßen*

*Ihre Abgeordneten*

*Dr. Gerd Hachen MdL*

*Bernd Krückel MdL*

*Wilfried Oellers MdB*

*Sabine Verheyen MdEP*

*und Ihr Landtagskandidat im Nordkreis*

*Thomas Schnelle*



## Inhalt

Weihnachtsgruß 2016 .....	1
CDU-Bundesparteitag vom 05.-07.12.2016 in Essen.....	2
Propst Bruns Gast im Kreisvorstand am 28.11.2016 .....	2
Landesvertreterversammlung der CDU NRW .....	3
FU-STV Übach-Palenberg.....	4
Hans Jürgen Drews führt auch weiterhin die CDU in Lövenich-Katzem-Kleinbouslar .....	4
Nachruf Herr Heinz Egon Holländer .....	5
Nikolausaktion des JU-Stadtverbandes Heinsberg .....	5
Leih- und Zeitarbeit: CDA diskutiert mit Oellers MdB .....	5+6
Der CDA-Bezirksverband Aachen zur Änderung des Gesetzes zur Arbeitnehmerüberlassung .....	6
Neues aus Düsseldorf.....	7
Termine .....	8+9
Europabericht.....	10+11
Mitgliederversammlung CDU-OV Süsterseel .....	11
Bericht aus Berlin.....	12-14
CDU-Kreistagsfraktion: Thema Wohnsituation .....	14-15
Drei Heinsberger wählen den Bundespräsidenten.....	15
Neujahrsempfang FU .....	15
Neues aus der Kreisgeschäftsstelle .....	16

**Redaktionsschluss** für die  
**Ausgabe**  
**Februar**  
**2017:**  
**15.01.**

## Signal der Geschlossenheit

► Für den Heinsberger CDU-Kreisvorsitzenden Bernd Krückel MdL war der Parteitag in Essen der 25. Bundesparteitag der CDU, an dem er als Delegierter aus dem Kreis Heinsberg teilnahm. "Es gibt Parteitage, an die man sich besonders erinnern kann", so Krückel. "Essen habe ich gut in Erinnerung, weil wir hier vor 16 Jahren Angela Merkel zum ersten Mal zur Vorsitzenden der CDU Deutschlands gewählt haben. Es ist gut, dass sie heute mit 89,5 % der Stimmen ein hervorragendes Ergebnis erhalten hat. Wir brauchen ein solches Signal für die Wahlen im Jahr 2017."

„Bundeskanzlerin Merkel hat in einer beeindruckenden Rede den Rahmen dargelegt, in dem sie Deutschland weiter als Regierungschefin vorstehen will. Die erfolgreiche Kanzlerschaft von Angela Merkel sollte fortgesetzt werden und ihre dargelegten Vorstellungen hierzu sind dafür die Grundlage. Daher bin



5 von rund 1000 Delegierten: Bernd Krückel MdL, Monika Schmitz, Anna Stelten, Wilfried Oellers MdB und Thomas Schnelle vertreten die Heinsberger auf dem CDU-Bundesparteitag in Essen (v. r. n. l.)

ich froh, dass sie nicht nur mit einem sehr guten Ergebnis als CDU-Parteivorsitzende bestätigt worden ist, sondern sich erneut um die Kanzlerkandidatur bewerben wird. Der 2005 gestartete Aufschwung Deutschland, der maßgeblich mit der Kanzlerschaft von Angela Mer-

kel verbunden ist, sollte fortgesetzt werden", so der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete Wilfried Oellers.

Bei allen Aufgaben, die vor uns liegen, können wir froh und glücklich sein, in Deutschland zu leben.

**Bernd Krückel MdL**

## Propst Bruns Gast im Kreisvorstand am 28.11.2016

► Der CDU-Kreisvorstand lädt schon seit geraumer Zeit Gesprächspartner zu interessanten Gesprächen ein.

Der Gast in der letzten Kreisvorstandssitzung des Jahres war Propst Markus Bruns aus Heinsberg.

„Ich hätte das Pastoralteam aus Heinsberg im vergangenen Jahr zu Gast im Landtag“, so unser Kreisvorsitzender Bernd Krückel MdL. „Propst Bruns stellte mir dort die Frage, welche Erwartung die Politik an die Kirche hat.“

Ich war damals über die Frage überrascht und freue mich heute, dass wir mit Markus Bruns ins Gespräch zunächst mit der katholischen Kirche kommen“.

So war der Meinungsaustausch zwischen Propst Bruns rege und interessant und soll eine Fortsetzung auch mit der

evangelischen Kirche finden.

**Bernd Krückel MdL**  
Kreisvorsitzender



(v. l. n. r.: Wilfried Oellers MdB, Dr. Hanno Kehren, Propst Markus Bruns, Bernd Krückel MdL, Thomas Schnelle, Monika Schmitz, Dagmar Ohlenforst)

# Landesvertreterversammlung der CDU Nordrhein-Westfalen für die Aufstellung der CDU-Landesliste zur Landtagswahl 2017 am 26.11.2016 im Hugo Junkers Hangar in Mönchengladbach:



Die Delegierten des CDU-Kreisverbandes Heinsberg (v. l. n. r.) Monika Schmitz, Petra Otten, Bernd Krückel Mdl, Thomas Schnelle, Anna Stelten

➤ Mit einem Traumergebnis hat die CDU NRW ihren Vorsitzenden zum Spitzenkandidaten für die Landtagswahl 2017 gekürt.

Armin Laschet erhielt von den Delegierten 97,4 % der Stimmen und ist damit Herausforderer von Ministerpräsidentin Hannelore Kraft bei der Wahl am 14. Mai 2017.

Der CDU-Auftakt zum Landtagswahlkampf zeigte deutlich, dass die Auseinandersetzung in den kommenden Monaten vor allem bestimmt sein wird von den Herausforderungen durch Kriminalität und Terrorgefahr sowie dem Bedrohungsgefühl vieler Bürger. Die weiteren

Punkte werden Schule und Wirtschaft sein.

"Ich will Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen werden", so Armin Laschet in seiner einstündigen Rede unter dem Jubel der 237 CDU-Delegierten.

„Wir stehen vor einem schweren Wahlkampf“, sagte er. Die CDU werde zwar „hart in der Sache“ argumentieren, aber fair mit dem politischen Gegner umgehen.

Die Delegierten feierten ihren Spitzenkandidaten und gaben ihm Platz 1 der CDU-Landesliste.

Auf der Landesliste belegen die CDU-Kandidaten aus dem Bezirk folgende Plätze:

1. **Armin Laschet (Aachen)**
13. **Hendrik Schmitz (Baesweiler)**
24. **Patricia Peill (Nörvenich)**
33. **Ulla Thönissen (Aachen)**
59. **Thomas Schnelle (Hückelhoven)**
75. **Axel Wirtz (Stolberg)**
82. **Ralf Nolten (Kreuzau)**
85. **Bernd Krückel (Heinsberg)**

**Monika Schmitz**  
Kreisgeschäftsführerin

## Frauen Union STV Übach-Palenberg

► Im Übach-Palenger Rathaus freute sich Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch (CDU) am Freitag, dem 25. November 2016 über den Besuch seiner Ehefrau Gabi Jungnitsch und ihrer Schwester Hilde Junker. Diese waren jedoch nicht zu einer privaten Stippvisite ins Rathaus gekommen. Vielmehr überreichten sie für die Frauen Union im CDU-Stadtverband Übach-Palenberg dem Bürgermeister einen Scheck über 1.005,00 Euro für die AKTION „unsere Kinder“.

Dieser Betrag kam durch Standgelder und freiwillige Spenden bei der durch die Übach-Palenger Frauen Union am Sonntag, dem 13. November 2016 im Carolus-Magnus-

Centrum (CMC) durchgeführten Ausstellung „Hobby-Künstlerinnen und Hobby-Künstler der Region zeigen ihre Arbeiten“ zusammen.

Damit unterstützt die Frauen Union auch in diesem Jahr wieder ein wichtiges soziales Projekt in Übach-Palenberg.

**Walter Junker**



*Scheckübergabe der FU an den Bürgermeister*

## CDU-OV Lövenich-Katzem-Kleinbouslar

### Hans Jürgen Drews führt auch weiterhin die CDU in Lövenich-Katzem-Kleinbouslar

► Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Lövenich-Katzem-Kleinbouslar wurde Hans Jürgen Drews als Vorsitzender einstimmig im Amt bestätigt. Drews nahm die Aufgabe dankend an und versprach den Anwesenden, dass sich die CDU auch zukünftig mit vielen interessanten Themen aktiv am Ortsgeschehen beteiligen und stets ein offenes Ohr für die Belange der Bürger und Bürgerinnen haben wird.

Daneben sei eine umfassende und regelmäßige Information über die Tätigkeiten der CDU vor Ort an die Mitglieder und an die Bürger in den Ortschaften geplant.

Als Stellvertreter wählte die Versammlung Kerstin Schaaf

und Christian Schmitz. Die Geschäftsführung wird wie gehabt von Michael und Manuela Meuser wahrgenommen.

Beisitzer sind Herbert Küpper, Bernd Heinen, Tim Kaulhausen, Sabine Noethlichs, Marita Lingen, Franz-Josef Höpgens und Johannes von der Lohe.

Darüber hinaus bedankte sich Drews bei Theobert Bläsen und Edith Schaaf, die beide für eine weitere Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung standen, für ihre gute und langjährige Arbeit im Vorstand des Ortsverbandes.

Zu Gast bei der Veranstaltung waren der CDU-Kreistagsabgeordnete Wilhelm Rütten sowie Landtagskandidat

Thomas Schnelle. Beide informierten die Anwesenden ausführlich über aktuelle Themen auf Kreis- und Landesebene und standen der Versammlung für Fragen zur Verfügung.



*Vorsitzender Hans Jürgen Drews*

## Nachruf

Die Christlich Demokratische Union im Kreis Heinsberg trauert um

### Herrn Heinz Egon Holländer,

der am 03.12.2016 im Alter von 67 Jahren verstorben ist.

Heinz-Egon Holländer gehörte von 1984 bis 1994 dem Rat der Stadt Hückelhoven und von 1999 bis zu seinem Tod dem Kreistag des Kreises Heinsberg an. Heinz Egon Holländer hat sich unermüdlich und selbstlos für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Der CDU-Kreisverband Heinsberg, der CDU-Stadtverband Hückelhoven und die CDU-Kreistagsfraktion verlieren ein geschätztes Mitglied, das durch seine langjährige Erfahrung sowie seine inhaltliche Klarheit einen wertvollen Beitrag zur Arbeit in den Gremien der CDU und der Kreistagsfraktion geleistet hat. Seine Verlässlichkeit und seine Bereitschaft, auch über Parteigrenzen hinweg zum Wohle der Menschen zu arbeiten, werden uns immer Vorbild sein. Wir werden sein Andenken in Ehren halten und Heinz Egon Holländer in Dankbarkeit gedenken. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Bernd Krückel MdL  
CDU-Kreisvorsitzender

Thomas Schnelle  
Vorsitzender des  
CDU-Stadtverbandes Hückelhoven

Norbert Reyans  
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion

## Nikolausaktion des JU-Stadtverbandes Heinsberg



➤ Am 10.12.2016 verteilte der JU-Stadtverband Heinsberg Weckmänner in Heinsberg vor dem Eiscafé Monego. Wie jedes Jahr kam die Aktion gut bei den Bürgern an. 400 Weckmänner wurden in weniger als 2 Stunden verteilt. Der JU tatkräftig zur Seite standen Wilfried Oellers MdB, Bernd Krückel MdL und Bürgermeister Wolfgang Dieder.

*Nikolausaktion des JU Stadtverbandes Heinsberg 2016.*

**Joey Kuck**

## Leih- und Zeitarbeit: CDA diskutiert mit Oellers MdB

➤ Regelmäßig trifft sich der CDA-Kreisvorstand mit unserem Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers, um sich über aktuelle Fragen der Sozial- und Arbeitspolitik auszutauschen. Diesmal war das Thema "Aktuelles Gesetzgebungsverfahren bei Arbeitnehmerüberlassung und Werkverträgen". Die sogenannte Arbeitnehmerüberlassung ist eher bekannt als Leih- oder Zeitarbeit. Im Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) hat der Bundestag vor kurzem einige Änderungen beschlossen. Wilfried Oellers hat



*Wilfried Oellers MdB (Mitte) diskutiert mit dem CDA-Bezirksvorstand. Rechts: Bezirks- u. Kreisvorsitzender Alexander Scheufens. Links: Jörg Lindemann, Kreisvorsitzender Stadt Aachen u. stellv. Bezirksvorsitzender.*

hier als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Soziales und als Berichterstatter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Arbeitsrecht, Arbeitsgesetzbuch, Tarifrecht und europäisches Arbeitsrecht an verantwortlicher Stelle mitgewirkt.

### Auch Diskussion im CDA-Bezirksvorstand

Über dieselben Themen diskutierte Wilfried Oellers auch mit dem Bezirksvorstand der CDA in Düren (Foto). Für ihn ist bei diesem Thema wichtig:

„Das Gesetz muss so sein, dass es Missbrauch konsequent verhindert. Wir müssen die Arbeitnehmer vor menschenunwürdigen und sittenwidrigen Arbeitsverhältnissen schützen. Zeit- und Leiharbeit ist allerdings, richtig eingesetzt, wichtig für Unternehmen, um flexibel zu reagieren. Gerade kleinere und mittlere Unternehmen sind darauf angewiesen.“ Der Bezirks- und Kreisvorsitzende Alexander Scheufens bedankte sich dafür, dass der Heinsberger Bundestagsabge-

ordnete stets zur Verfügung steht, um über Arbeitnehmerfragen zu informieren. Er sagte: „Aus Arbeitnehmersicht darf Zeit- und Leiharbeit erstens keine Stammebelegschaften verdrängen. Zweitens: Wenn z. B. die Fleischindustrie Leiharbeiter bisher wie Leibeigene ausgenutzt hat, muss die Politik, aber auch die Branche selbst hier deutliche Worte finden. Solche Arbeitsbedingungen sind im 21. Jahrhundert ein Skandal.“

CDA-KV Heinsberg

## Der CDA-Bezirksverband Aachen zur Änderung des Gesetzes zur Arbeitnehmerüberlassung:

# Großer Schritt in die richtige Richtung, aber noch nicht am eigentlichen Ziel

► Düren. Der Bezirksverband Aachen der Christlich Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA) hat auf seiner außerordentlichen Bezirksversammlung die eigene Position zur Zeit- und Leiharbeit geschärft. Mit Ralf Woelk, Regiongeschäftsführer der DGB-Region NRW Süd-West, und Peter Preuß, Abgeordneter aus Düsseldorf und Chef der CDU-Arbeitnehmergruppe im Landtag, wurden die aktuellen Gesetzesänderungen dazu diskutiert.

Versammlungsleiter Dr. Ralf Nolten, CDA-Kreisvorsitzender und Dürener Landtagskandidat, sagte: „Einerseits schützt das neue Gesetz Arbeitnehmerrechte und eröffnet Chancen für eine Festanstellung. Andererseits bleibt Leih- und Zeitarbeit ein wichtiges Instrument für Unternehmen, Auftragsspitzen flexibel zu bearbeiten.“

Die Änderungen sind ein großer Schritt in die richtige Richtung, aber noch nicht am eigentlichen Ziel unserer Vorstellungen.“ Denn der CDA-Bezirksverband hat sich in



(v.l.n.r.) Bezirksvorsitzender Alexander Scheufens, Kreisvorsitzender Dr. Ralf Nolten, Ehrenvorsitzender Karl-Albert Esser, Peter Preuß MdL, Ehrenvorsitzender Leo Frings, DB-Chef Ralf Woelk, Landesvorsitzender Dr. Ralf Brauksiepe.

seinem Positionspapier dafür ausgesprochen, langfristig den Grundsatz „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit – vom ersten Tag an und ohne jede Ausnahme!“ konsequent einzuführen.

Dazu der Bezirksvorsitzende Alexander Scheufens: „Dieser Grundsatz ist unzweideutig und leicht kontrollierbar. Es wird damit verhindert, dass Leih- und Zeitarbeit Stammebelegschaften ersetzt oder verdrängt.“ Vorher wurde der Dürener Karl-Albert

Eßer einstimmig von den Delegierten zum Ehrenvorsitzenden gewählt. Eßer hatte den CDA-Bezirk 28 Jahre geleitet.

Für die Laudation war extra der CDA-Landesvorsitzende Dr. Ralf Brauksiepe, Staatssekretär im Verteidigungsministerium, nach Düren gekommen und würdigte Eßer als „Freund und Vordenker“.

CDA-BV Heinsberg



## Wir ermöglichen ein „echtes“ G9 in Verbindung mit einem Sofortprogramm zur Entlastung von Schulen

**➤** Nicht nur der Verband Bildung und Erziehung (VBE) sieht viele ungelöste Probleme an unseren Schulen, die sich in den letzten 6 Jahren unter Rot-Grün teilweise erheblich verschärft haben: Es fehlen Lehrkräfte, Unterricht fällt in großem Umfang aus und Sonderpädagogen fehlen für die völlig aus dem Ruder laufende Inklusion, die mit den vorhandenen Ressourcen nicht zu leisten ist.

Ständig neue und zusätzliche Aufgaben (Elternberatung – Berufs- und Anschlusskonzepte – Digitales Lernen – Flüchtlingsbeschulung – Gestaltung des Ganztags etc.) führen dazu, dass die Grenze der Belastbarkeit für die in Schule Tätigen längst überschritten ist.

Es verwundert also nicht, dass diese allgemeine Unzufriedenheit in der G8/G9-Debatte und ihrer Bewertung eine große Rolle spielt. Für uns als CDU war deshalb klar, dass es nicht nur um den Schalter 8 oder 9 Jahre geht, der dann

automatisch zu mehr Zufriedenheit führt.

◆ Wir wollen keine „**Wunsch-Dir-Was-Schule**“ wie Frau Löhrmann, die individuelle Förderung mit Beliebigkeit verwechselt und dafür Qualitätsabbau in Kauf nimmt: G8 und G9-Züge an einer Schule kann an den meisten Schulen schon deshalb nicht ohne Qualitätsverlust funktionieren, weil für ein differenziertes Kurs- und Fächerangebot nicht mehr genügend Schüler im jeweiligen Zug vorhanden sind.

◆ Wir wollen **Schulfrieden durch Klarheit in der Strukturfrage**: Keine Doppelstrukturen an ein und derselben Schule.

- Gleichberechtigte Verankerung von G8 und G9 im Schulgesetz.
- G8 soll da, wo es funktioniert und die Schulgemeinde zufrieden damit ist, fortgeführt werden können.
- Schulen, die zu G9 wechseln wollen, sollen das tun können.
- Verfahren zum Wechsel nach G9:

° *Durch Beschluss der Schulkonferenz und Bestätigung durch den Schulträger.*

° *Die programmatischen Grundlagen dafür sind vom Ministerium **sofort** (und nicht erst nach der Wahl) zu erarbeiten.*

◆ **Was unterscheidet das „echte“ G9 von G8 ?**

- Reduzierung der Unterrichtsbelastung in der Mittelstufe von 188 auf 180 Unterrichtswochenstunden
- Unterricht in der 2. Fremdsprache erst ab Klasse 7
- Überarbeitung der Richtlinien hin zu mehr Fachlichkeit
- Vergabe der Mittleren Reife am Ende der Klasse 10

◆ **Sofortprogramm zur Entlastung der Schulen**

- Fokussierung der Inklusion auf Schwerpunktschulen
- Moratorium für Förderschulen, d.h. vorerst keine weiteren Schließungen
- Schulscharfe, landesweite und softwaregestützte Erfassung des Unterrichtsausfalls
- Konzept zur Beschulung von Flüchtlingskindern: Vermittlung von Deutschkenntnissen als Voraussetzung zur Teilnahme am Regelunterricht



**So erreichen Sie Bernd Krückel:**

**Düsseldorfer Büro**

Tel.: 0211/8842764 Fax: 0211/8843319 E-Mail: bernd.krueckel@landtag.nrw.de

**So erreichen Sie Dr. Gerd Hachen:**

**Düsseldorfer Büro**

Tel.: 0211/8842780 Fax: 0211/8843319 E-Mail: gerd.hachen@landtag.nrw.de

**Bernd Krückel MdL  
Dr. Gerd Hachen MdL**

# Termine:

## Bund

**Bundestagswahl**  
17. oder 24.09.2017

## Land

Vorschau:

**CDU-Landesvertreterversammlung BTW zur Aufst. der Landesliste CDU-NRW**

Samstag, 18.02.2017, 10.00 Uhr,  
Tagungs- und Kongresszentrum  
Bad Sassendorf  
Vertreter erhalten Einzeleinladung

**CDU-Landesparteitag**

Samstag, 01.04.2017, 10.00 Uhr,  
Messe- und Congresszentrum Halle  
Münsterland  
Delegierte erhalten Einzeleinladung

**Landtagswahl  
Nordrhein-Westfalen**

Sonntag, 14.05.2017

## Bezirk

**CDU-Bezirksvorstand**

Freitag, 20.01.2017, 18.00 Uhr,  
Gaststätte "Mariaweiler Hof"

## Kreis

**geschäftsführender CDU-Kreis-  
vorstand**

Dienstag, 10.01.2017, 18.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

**CDU-Vorsitzendenkonferenz**

Dienstag, 10.01.2017, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

Vorschau:

**geschäftsführender CDU-Kreis-  
vorstand**

Dienstag, 07.02.2017, 18.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

**CDU-Vorsitzendenkonferenz**

Dienstag, 07.02.2017, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

**CDU-Kreis Heinsberg - Veranstaltung  
mit Dr. Carsten Linnemann  
MdB, Bundesvorsitzender der  
MIT/WIV**

Mittwoch, 08.02.2016, s. Seite 13

**CDU-Vorsitzendenkonferenz -  
Klausurtagung**

Freitag, 10./Samstag, 11.03.2017,  
Uhrzeit und Tagungsort offen

## STV Erkelenz

**CDU-OV Kückhoven - Neuwahl  
des Vorstandes**

Donnerstag, 05.01.2017, 20.00 Uhr,  
Gaststätte „Zum Treffpunkt“,  
Kleinend  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Erkelenz - Traditionelles  
Dreikönigstreffen**

Sonntag, 08.01.2017,  
10.30 - 13.00 Uhr, Bistro "Café Kö"

**CDU-OV Keyenberg - Neuwahl des  
Vorstandes**

Mittwoch, 18.01.2017, 19.00 Uhr,  
Pfarrheim Keyenberg  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Erkelenz - Neuwahl des  
Vorstandes**

Donnerstag, 19.01.2017, 19.00 Uhr,  
Gaststätte "Müller's Platz"  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Montag, 23.01.2017, 19.30 Uhr, Hotel  
"Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Montag, 20.02.2017, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Montag, 20.03.2017, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Mittwoch, 26.04.2017, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Erkelenz - Neuwahl des  
Vorstandes**

Freitag, 12.05.2017, Uhrzeit und  
Tagungsort offen  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Montag, 29.05.2017, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Dienstag, 20.06.2017, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Montag, 11.09.2017, 19.30 Uhr, Hotel  
"Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Montag, 23.10.2017, 19.30 Uhr, Hotel  
"Schwanenhof", Bellinghoven

**CDU-STV Vorstand Erkelenz**

Mittwoch, 29.11.2017, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

## STV Geilenkirchen:

**CDU-OV Lindern - Neuwahl des  
Vorstandes**

Dienstag, 10.01.2017, 20.00 Uhr,  
Schützenheim  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Kraudorf/Nirm - Neu-  
wahl des Vorstandes**

Donnerstag, 12.01.2017, 20.00 Uhr,  
Gaststätte "Capitol"  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Würm/Beeck - Neuwahl  
des Vorstandes**

Freitag, 13.01.2017, 18.30 Uhr,  
Bürgerhalle Würm, im Anschluss  
Neujahrsempfang  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Immendorf - Neuwahl  
des Vorstandes**

Montag, 16.01.2017, 20.00 Uhr,  
Gaststätte Werden-Pongs  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Sürgerath - Neuwahl des  
Vorstandes**

Montag, 16.01.2017, 20.00 Uhr,  
Gaststätte Werden-Pongs  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Gillrath - Neuwahl des  
Vorstandes**

Dienstag, 17.01.2017, 19.00 Uhr,  
Restaurant "Zur Rose"  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Prummern - Neuwahl des  
Vorstandes**

Donnerstag, 26.01.2017, 20.15 Uhr,  
Schützenheim  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

**CDU-OV Geilenkirchen - Neuwahl  
des Vorstandes**

Montag, 30.01.2017, Uhrzeit und  
Tagungsort offen  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## STV Heinsberg

**CDU-OV Waldenrath/Straeten -  
Fahrt zum Landtag**

Dienstag, 10.01.2017  
Anmeldung erbeten: Tel.:  
0151/27600860 oder per E-Mail:  
schmitz-puett@t-online.de

**CDU-OV Heinsberg - Neuwahl des  
Vorstandes**

Donnerstag, 12.01.2017, 19.30 Uhr,  
Gaststätte Cüppers, Am Torbogen  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **CDU-OV Dremmen - Neuwahl des Vorstandes**

Mittwoch, 18.01.2017, 19.30 Uhr,  
Gaststätte "Sängerheim"  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **CDU-STV Heinsberg - Fahrt nach Vogelsang und Monschau (ausgebucht!)**

Samstag, 21.01.2017

## **CDU-UV Randerath/Uetterath/Himmerich - Neuwahl des Vorstandes**

Donnerstag, 26.01.2017, Uhrzeit und Tagungsort offen  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

Vorschau:

## **CDU-OV Waldenrath/Straeten - Neuwahl des Vorstandes**

Mittwoch, 01.02.2017, Uhrzeit und Tagungsort offen  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **STV Hückelhoven**

## **CDU-OV Hilfarth - Neuwahl des Vorstandes**

Mittwoch, 11.01.2017, 19.30 Uhr,  
Gaststätte Windelen, Hilfarth  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **CDU-OV Hückelhoven - Neuwahl des Vorstandes**

Dienstag, 17.01.2017, 18.30 Uhr,  
Gaststätte "Jägerhof"  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **CDU-OV Ratheim/Altmyhl - Neuwahl des Vorstandes**

Dienstag, 24.01.2017, 19.00 Uhr,  
Gaststätte "Jägerhof"  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **GV Selfkant**

## **CDU-OV Tüddern-Millen**

Mittwoch, 25.01.2017, 19.30 Uhr,  
Westzipfelhalle Tüddern  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **STV Übach-Palenberg:**

## **CDU-OV Scherpenseel/Siepenbusch/Windhausen - Neuwahl des Vorstandes**

Freitag, 20.01.2017, 19.00 Uhr,  
Gaststätte "Grenzlandhof",  
Heerleener Str. 127  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **CDU-OV Palenberg - Neuwahl des Vorstandes**

Montag, 23.01.2017, 19.30 Uhr, Hotel  
"Weydenhof", Kirchstr. 17  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **STV Wegberg**

Vorschau:

## **CDU-STV Wegberg - Neuwahl des Vorstandes**

Donnerstag, 04.05.2017, Uhrzeit  
und Tagungsort offen  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **CDU-STV Wegberg - Fahrt nach Prag**

Sonntag, 02.07. - Sonntag,  
09.07.2017  
(Auskünfte erteilt Klaus Brunen  
02434/240951)

## **FRAUEN UNION**

## **FU-STV Übach-Palenberg - Neuwahl des Vorstandes**

Dienstag, 17.01.2017, 19.00 Uhr,  
Mehrgenerationenhaus Übach-  
Palenberg, Konrad-Adenauer-Platz  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **FU-STV Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes**

Donnerstag, 19.01.2017, Uhrzeit  
offen, Heinrich-Köppler-Haus,  
Heinsberg  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **FU-Kreis Heinsberg - Neujahrsempfang**

Sonntag, 22.01.2017, 11.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg  
siehe Seite 15

## **FU-Kreis Heinsberg - Fahrt zur "Mädchersitzung", Gürzenich**

Dienstag, 24.01.2017

Vorschau:

## **FU-Kreisvorstand**

Mittwoch, 08.02.2017, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## **FU-Kreis Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes**

Donnerstag, 27.04.2017, 19.00 Uhr,  
Restaurant "Oerather Mühle",  
Erkelenz  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **JUNGE UNION**

## **JU-GV Selfkant - Neuwahl des Vorstandes**

Sonntag, 15.01.2017, 18.00 Uhr,  
Sportheim Stein  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **JU-STV Hückelhoven - Neuwahl des Vorstandes**

Freitag, 20.01.2017, 19.30 Uhr, Hotel  
"Doverener Mühle", Dammweg 14  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **Senioren Union**

## **SEN-Kreisvorstand**

Dienstag, 10.01.2017, 15.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## **SEN-STV Erkelenz - Neuwahl des Vorstandes mit Landtagskandidat Thomas Schnelle**

Dienstag, 17.01.2017, 16.00 Uhr,  
Gaststätte Kirchhofer  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

Vorschau:

## **SEN-Kreisvorstand**

Dienstag, 14.03.2017, 15.00 Uhr,  
Geilenkirchen

## **SEN-Kreis Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes**

Dienstag, 09.05.2017, 15.00 Uhr,  
Haus Sodekamp, Hilfarth  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## **Bezirksseniorentag mit Prof. Dr. Otto Wulff**

Dienstag, 13.06.2017, Uhrzeit offen,  
Festhalle Heinsberg-Oberbruch

## **SEN-Kreisvorstand**

Dienstag, 08.08.2017, Uhrzeit und  
Tagungsort offen

## **SEN-Kreisvorstand**

Dienstag, 10.10.2017, 15.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## **SEN-Kreisvorstand**

Dienstag, 12.12.2017, Uhrzeit und  
Tagungsort offen

## **Arbeitskreise**

Vorschau:

## **Flugreise nach Kreta (ausgebucht!)**

Mittwoch, 10.05. -  
Mittwoch, 17.05.2017  
Auskunft erteilt: Rosemarie Gielen  
02454/1436

## **Busreise Masuren und Danzig (ausgebucht!)**

Freitag, 09.06.2017 - Sonntag,  
18.06.2017  
Auskunft erteilt: Rosemarie Gielen  
02454/1436

# SABINE VERHEYEN

## UNSERE REGION IM HERZEN EUROPA FEST IM BLICK



**LUX-Filmpreis 2016:**

## **Erster Europäischer Filmsonntag begeistert Publikum**

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

seit einiger Zeit wird dem europäischen Film wieder verstärkt Aufmerksamkeit zuteil. Und aus gutem Grund:

Denn neben dem mächtigen US-amerikanischen Mainstreamkino hat sich in Europa längst eine äußerst vielfältige und lebendige Kinolandschaft entwickelt.

Als Sprecherin der EVP-Fraktion im Ausschuss für Kultur und Bildung ist es mir ein Herzensanliegen, die Förderung europäischer Filmproduktionen voranzutreiben und sicher-

zustellen, dass auch in Zukunft europäische Filmgeschichte geschrieben wird.

Mit der Verleihung des LUX-Filmpreises rückt das Europäische Parlament die Vielfalt der Film- und Kinokultur Europas in den Fokus.

Ausgezeichnet wird jährlich eine europäische Filmproduktion, die auf besondere Weise das Publikum berührt und mit Blick auf die aktuellen sozialen und politischen Herausforderungen in Europa zum Nachdenken anregt. Zum 10. Jubiläum des LUX-Filmpreises war es mir eine besondere Freude,

mit dem ersten Europäischen Filmsonntag die Finalistenfilme im Rennen um den europäischen Filmpreis in unsere Region zu bringen.

So ist es uns in Zusammenarbeit mit der Stadt Aachen, der Karlspreisstiftung und dem CAPITOL Kino gelungen, rund 100 begeisterten Zuschauern knapp sechs Stunden europäischen Film der ganz besonderen Art zu präsentieren. Die drei Finalisten-Filme wurden nacheinander, in Originalfassung und mit deutscher Untertitelung gezeigt: A peine j'ouvre les yeux von Leyla Bouzid, Ma vie de courgette von



v.l.n.r.: Leo Stürtz (Geschäftsführer CAPITOL), Bernd Vincken (Geschäftsführer Karlspreisstiftung), Sabine Verheyen MdEP, Olaf Müller (Leiter Kulturbetrieb Stadt Aachen)



## So erreichen Sie Sabine Verheyen:

### Europabüro Aachen

Monheimsallee 37  
52062 Aachen  
Tel.: 0241 - 5600 6933/34  
Fax: 0241 - 5600 6885  
Mail:  
sabine.verheyen@europarl.europa.eu  
Mitarbeiter: Sandra Wellershausen,  
Daniela Gebauer

### Europabüro Brüssel

Rue Wiertz 60 ASP 15E112  
B 1047 Brüssel  
Tel.: 0032 228 37299/47299  
Fax: 0032 228 49299  
Mail:  
sabine.verheyen@europarl.europa.eu  
Mitarbeiter: Katharina Rieke,  
Katharina von Mangoldt

Claude Barras und Toni Erdmann von Maren Ade. Drei außergewöhnliche Filme, mit denen verschiedene Genres und Themen vertreten waren.

Vom ergreifenden Porträt einer jungen Frau in Tunesien kurz vor dem Arabischen Frühling, über einen Stop-Motion-Animationsfilm zum Leben in einem Waisenhaus bis hin zu einer politischen Tragikomödie im Rahmen

der zeitgenössischen Unternehmenskultur.

Es war ein emotionaler und bewegender Filmsonntag, der mitunter aber auch sehr unterhaltsam und witzig war. In meinen Augen haben alle drei Finalisten das Zeug, viele Europäerinnen und Europäer zu begeistern. Ich persönlich freue mich sehr, dass mit dem Spielfilm Toni Erdmann von Maren

Ade in diesem Jahr eine deutsche Produktion den begehrten LUX-Filmpreis erhalten hat. Ich bin tief beeindruckt, mit welcher Leichtigkeit und welch unkonventionellem Humor es Maren Ade gelingt, die an sich ernste Geschichte über eine Beziehung zwischen Vater und Tochter zu erzählen.

Ein Film der, im Gewand einer Komödie, Kritik an gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Ungleichheiten übt und bei aller Komik zum Nachdenken anregt – über Tod und Vergänglichkeit, über Einsamkeit, und über die Suche nach dem Glück.

Ihre Europaabgeordnete

  
Sabine Verheyen

## CDU-OV Susterseel: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am 24.10.2016 fand in der Schützenhalle in Susterseel die CDU-Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt.

Der Vorsitzende Hans Peter Clevn konnte neben den Mitgliedern und Vorstandsmitgliedern, den Vorsitzenden des Gemeindeverbandes der CDU Sefkant, Herrn Martin Busch, begrüßen.

Nach einem kurzen Bericht des Vorsitzenden über die Arbeit in den abgelaufenen Jahren folgte die Neuwahl des Vorstandes. Die Wahl wurde von Martin Busch geleitet und durchgeführt.



Der neue Vorstand mit Martin Busch (l.)

### Die Ergebnisse

**Vorsitzender: Hans Peter Clevn, stellv. Vors.: Seff Lippertz; Geschäftsführerin: Frau Dorothea Blohm;**  
**Beisitzer: Günter Peters, Josef Wirtz, Rene Plum, Josef Houben, Marion Höhne**

### weiteres Vorstandsmitglied: der Ratsherr Heinz Stassen

Abschließend kamen die Mitglieder zu Wort. Dabei wurden verschiedene Probleme aus dem Ort und der Gemeinde diskutiert sowie einige praktische Dinge im Ort erörtert

und deren Umsetzung besprochen. Weitere Diskussionen sollen zusammen mit den Bürgern und im Beisein des Bürgermeisters Herbert Corsten in die Mitgliederversammlung am 23.01.2017 durchgeführt werden.

Hans Peter Clevn



## Der Deutsche Bundestag hat den Bundeshaushalt für das Jahr 2017 beschlossen

► Einmal mehr legt Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble einen Haushaltsentwurf vor, der Schulden tilgt und darüber hinaus den Spielraum für ein Investitionszuwachs um fast 4,6 Milliarden Euro gegenüber 2016 ermöglicht.

Dieser Spielraum ist das Ergebnis einer klugen und vorausschauenden Haushaltspolitik der CDU-geführten Bundesregierung. Schwerpunkte sind dabei Investitionen in die Zukunft, vor allem in den Bereichen Infrastruktur, innere Sicherheit, Wohnungs- und Städtebau, Forschung und Bildung.

So ermöglicht der Bundeshaushalt 2017 noch einmal wichtige Investitionen im Bereich der inneren und äußeren Sicherheit. Bereits seit 2013 werden Bundespolizei, Bundeskriminalamt und die Nachrichtendienste umfangreich ge-

stärkt – um mehr als 10.000 zusätzliche Stellen bis 2020. Hier schließt der Bundeshaushalt 2017 an. Allein 2017 entstehen rund 2000 Stellen bei der Bundespolizei und 800 beim Bundeskriminalamt. Insgesamt wächst der Etat des Bundesinnenministeriums gegenüber 2016 um 1,2 Milliarden Euro. Dies ermöglicht es auch, die aus der Asyl- und Flüchtlingssituation resultierenden Herausforderungen entsprechend zu berücksichtigen. Damit mehr abgelehnte Asylbewerber das Land freiwillig verlassen, wird die freiwillige Ausreise mit 40 Millionen Euro gefördert.

Zur Bekämpfung der Fluchtursachen erhält das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung eine Etaterhöhung von 554,1 Millionen Euro gegenüber dem Regierungsentwurf auf insgesamt 8,5 Milliarden Euro. Seit Beginn der Kanzlerschaft

Angela Merkels wurden die Mittel mehr als verdoppelt.

Im Bereich der Verkehrsinfrastruktur wurde mit 14 Milliarden Euro der größte Investitionshaushalt beschlossen, der jemals verabschiedet wurde. Damit stehen die im Bundesverkehrswegeplan eingestellten Projekte auf einem soliden finanziellen Fundament.

Der Bundeshaushalt 2017 verdreifacht die Zuweisung an Länder für den Sozialen Wohnungsbau auf 1,5 Mrd. Euro. In die Sanierung von Gemeindeeinrichtungen investieren wir 100 Mio. Euro und fördern national bedeutende Städtebauprojekte in Höhe von 75 Mio. Euro. Für Mieter und Eigentümer von privaten Immobilien versechsfachen wir die Mittel zur Finanzierung von Einbruchsicherungen auf 60 Mio. Euro und führen das erfolgreiche Programm zu altersgerechtem Umbau von Wohnungen und Häusern mit 75 Mio. Euro weiter.

Die CDU-geführte Bundesregierung hat ihre haushaltspolitischen Hausaufgaben gemacht. Vier ausgeglichene Haushalte in Folge und mit der Schuldentilgung wurde begonnen. Dies alles spricht für sich und für die Haushaltspolitik der Union.

Wilfried Oellers MdB

### So erreichen Sie Wilfried Oellers:

#### Wahlkreisbüro

Schafhausener Str. 42  
52525 Heinsberg  
Telefon: 02452-9788120  
Fax: 02452-9788125  
E-Mail:  
wilfried.oellers.wk@bundestag.de

#### Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: 030-227 772 31  
Fax: 030-227 762 33  
E-Mail:  
wilfried.oellers@bundestag.de

Web: [www.wilfried-oellers.de](http://www.wilfried-oellers.de)

Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>

# Kreis Heinsberg profitiert vom Bundesverkehrswegeplan

➤ Nun ist es amtlich: Der Deutsche Bundestag hat den neuen Bundesverkehrswegeplan verabschiedet. Alle vier Projekte aus dem Kreis Heinsberg, die für den vordringlichen Bedarf vorgeschlagen waren, sind nun endgültig festgeschrieben. Das ist ein großer Erfolg für den Kreis Heinsberg und wird die Infrastruktur und Mobilität des Kreises deutlich verbessern.

Der Kreis Heinsberg profitiert durch die Projekte der Ortsumgehungen Unterbruch, Scherpenseel (beide B 221) und Baal (B 57) sowie des vierspürigen Ausbaus des schon vorhandenen Teilstücks der B221 zwischen Geilenkirchen-Tripsrath und der Anschlussstelle A46 bzw. B56n. Alle Projekte sind in den „Vordringlichen Bedarf“

eingestuft. Aufgrund der hohen Anzahl und der Wichtigkeit dieser Projekte stehen im Bundeshaushalt fast 80 Millionen Euro bereit. Die Finanzierung aller Projekte ist sichergestellt.

Bei den Schienenwegen sind die Vorzeichen andere. So ist die Strecke des „Eisernen Rheins“ nicht in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen worden. Die Reaktivierung der historischen Trasse ist damit endgültig vom Tisch.

Unabhängig vom jetzt verabschiedeten Bundesverkehrswegeplan werden wir künftig ein besonderes Augenmerk auf die Bahnstrecke Aachen/Mönchengladbach legen müssen. Hier wird ein stetiges Anwachsen des Güterverkehrs, ausgehend

von den ZARA-Häfen, prognostiziert. Dies müssen wir aufmerksam beobachten, da hierdurch längere Schrankenschließungen, höhere Lärmbelastung und Auswirkungen auf den Personennahverkehr auf dieser Strecke die Folge sein werden.

Insgesamt ist der Bundesverkehrswegeplan ein voller Erfolg für den Kreis Heinsberg. Die vielen Gespräche und das ständige Vortragen der Projekte hat sich ausgezahlt.

Wilfried Oellers MdB

**"Verantwortungsvoller Umgang mit dem Mittelstand im ländlichen Raum"**

**Informations- und Diskussionsveranstaltung**

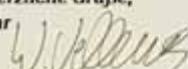
*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde!*

*Zusammen mit dem MIT-Kreisverband Heinsberg lade ich Sie recht herzlich ein.*

*Standpunkte, Positionen, Vorschläge - Klar und anschaulich vorgestellt von meinem Kollegen im Deutschen Bundestag und Bundesvorsitzenden der Mittelstandsvereinigung Herrn Dr. Carsten Linnemann.*

*Dies erwartet Sie am Mittwoch, 08.02.2017, 19:00 Uhr neben netten Begegnungen und guten Gesprächen. Der Veranstaltungsort wird in der nächsten UNION HS bekannt gegeben.*

*Seien Sie uns willkommen und geben bitte kurz Rückmeldung, ob wir mit Ihnen rechnen dürfen.*

*Herzliche Grüße,*  
*Ihr*  
  
**Wilfried Oellers**

Anmeldungen zur Veranstaltung unter [wilfried.oellers.wk@bundestag.de](mailto:wilfried.oellers.wk@bundestag.de) oder 02452/9788120

  
MIT  
Mittelstands- und Unternehmensverband  
in NRW

**Mittwoch,  
08.02.2017,  
19:00 Uhr**

# Gesellschaftliche Teilhabe und Selbstständigkeit für Menschen mit Behinderungen

## Deutscher Bundestag verabschiedet das Bundesteilhabegesetz

Der Bundestag hat das Bundesteilhabegesetz verabschiedet. Beim Bundesteilhabegesetz handelt es sich um eines der großen sozialpolitischen Reformvorhaben dieser Legislaturperiode, an dem ich als Mitglied des federführenden Ausschusses Arbeit und Soziales mitwirken durfte.

Die Umsetzung dieses Gesetzes, das von 2020 an jährlich rund 800 Millionen Euro kosten wird, ermöglicht eine deutliche Besserung im Leben der Menschen mit Behinderung und ihrer Familien und Angehörigen.

Selbstständigkeit fördern und Hilfe geben, wo sie nötig ist. Danach orientiert sich das Bundesteilhabegesetz und berücksichtigt dabei die unterschiedlichen, individuellen Lebenssituationen der betroffenen Menschen.

Mit diesem Gesetz stärken wir deutlich die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen.

Mit dem neuen Gesetz wird die Eingliederungshilfe aus dem Fürsorgesystem der Sozialhilfe herausgenommen und in das Neunte Sozialgesetzbuch (SGB IX) integriert.

Die Situation der knapp 700.000 Leistungsberechtigten wird sich dadurch grundlegend verbessern.

Die wesentlichen Verbesserungen liegen bei der Anrechnung von Einkommen und Ver-

mögen. Ab 2020 wird das Einkommen bis 30.000 Euro frei sein. Wer mehr verdient, leistet einen Eigenbeitrag zu seinen Fachleistungen.

Vermögen bis ca. 50.000 Euro bleibt anrechnungsfrei. Die Ehepartner der Betroffenen werden nicht mehr zur Finanzierung herangezogen.

Zudem hat die unionsgeführte Koalition auch die finanzielle Situation der Werkstattbeschäftigten verbessert. Das Arbeitsfördergeld wird auf 52 Euro im Monat verdoppelt.

Leistungsberechtigte bekommen außerdem mehr Unterstützung auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Wer aus der Werkstatt auf den ersten Arbeitsmarkt wechseln möchte, kann künftig bundesweit vom „Budget für Arbeit“ profitieren.

Arbeitgeber erhalten unbefristet einen Lohnkostenzuschuss von bis zu 75 Prozent des Lohnes, wenn sie einen Werkstattbeschäftigten einstellen.

Die Rückkehr vom ersten Arbeitsmarkt in die Werkstatt bleibt aber jederzeit möglich. Die rentenrechtliche Absicherung geht nicht verloren. Zudem haben wir die Rechte der Schwerbehindertenvertretungen gestärkt.

Auch mit dem Thema „Wohnen“ haben wir uns lange beschäftigt und die Sorgen und

Kritik der Betroffenen sehr ernst genommen. Nun haben wir vereinbart, dass die Betroffenen selbstbestimmt über die Form ihres Wohnens entscheiden dürfen, so lange die Wohnsituation angemessen und zumutbar ist.

Im Bereich der Assistenzleistungen hat die Union bei den Verhandlungen darauf bestanden, dass das Wunsch- und Wahlrecht der Leistungsberechtigten gestärkt wird. Das gilt vor allem für Assistenzleistungen, die die unmittelbare Privatsphäre der Berechtigten betreffen.

Wir haben in den vergangenen Monaten viele Gespräche mit Betroffenen und Vertretern der Verbände geführt. Die Fallbeispiele, die mir bei meinen Gesprächen bei der Lebenshilfe Heinsberg-Oberbruch dargelegt wurden, habe ich mit nach Berlin genommen und in die Diskussionen über mögliche Gesetzesänderungen eingebracht.

Auch die Beratungen mit Schwerbehindertenvertretern bzw. -vertretungen im Kreis Heinsberg waren für mich sehr erkenntnisreich und hilfreich.

Es war wichtig und richtig, dieses Gesetz in einem sehr umfangreichen Gesetzgebungsverfahren zu beraten und vielen Betroffenen, Verbänden, Einrichtungen usw. die Möglichkeit der Beteiligung zu eröffnen.

Wilfried Oellers MdB

## CDU-Kreistagsfraktion begrüßt Vorgehensweise des Beirats für Generationenfragen beim Thema Wohnsituation

Die CDU-Kreistagsfraktion Heinsberg begrüßt die Herangehensweise des Beirats für Generationenfragen des Kreises

Heinsberg sowie dessen Antrag zur Wohnsituation.

Mit dem vom Beirat für Generationenfragen gewählten

Dreiklang aus zunächst einer umfassenden Analyse der Situation, einer darauf aufbauenden Untersuchung der Bedürfnisse

und als letzten Punkt der Frage der Operationalisierung der gewonnenen Erkenntnisse liegt der Beirat auf der Linie der CDU.

Erst nach einer entsprechenden Lageanalyse kann wirklich seriös darüber nachgedacht werden, was der Kreis Heinsberg in welchen Strukturen zur

Wohnraumförderung benötigt. Klar ist aus Sicht der CDU nur, dass die Lösung eines etwaigen Wohnraumproblems ausschließlich gemeinsam mit den Kommunen, den Trägern der Bauleitplanung, möglich ist. Ihre Einbindung in entsprechende Schritte ist unabdingbar.

Fraktionsvorsitzender Reyans

bekräftigt für die CDU Fraktion im Kreistag Heinsberg, dass dieser Antrag die richtige Herangehensweise darstellt, um den Wohnungsmarkt im Kreis fit für die Zukunft zu machen.

**Norbert Reyans**  
Fraktionsvorsitzender

## Drei Heinsberger wählen den Bundespräsidenten

**>** Drei Heinsberger wählen den Bundespräsidenten

Am 12. Februar 2017 tritt die Bundesversammlung in Berlin zusammen, um mit dem Nachfolger von Joachim Gauck einen neuen Bundespräsidenten zu wählen. Die Bundesversammlung ist ein gesondertes Gremium, das nur zu diesem Anlass zusammentritt. „Geborene“ Mitglieder sind alle Bundestagsabgeordneten, das sind für den Kreis Heinsberg Wilfried Oellers (CDU) und Norbert Spinrath (SPD). Darüber hinaus entsenden die 16 Landtage Wahlfrauen und -männer in die Bundesversammlung. Der Heinsberger

Landtagsabgeordnete Bernd Krückel (CDU) wird im Februar 2017 bereits zum dritten Mal Mitglied der Bundesversammlung sein.

„Ich freue mich“, so Bernd Krückel, „dass ich die CDU-Fraktion NRW und den Kreis Heinsberg wieder in Berlin vertreten darf. Die Wahl eines Bundespräsidenten ist für einen Politiker sicherlich etwas ganz Besonderes und eine bedeutende Aufgabe. Ich finde es gut, dass die einzelnen Fraktionen auch Nichtpolitiker in die Bundesversammlung entsenden. Neben Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern, Vertretern von

Verbänden und Institutionen sind in diesem Jahr auch Künstler mit einem großen sozialen Engagement in die Bundesversammlung entsendet werden. Mit Hape Kerkeling, der die Politik immer wieder satirisch auf die Schippe genommen hat, mit Veronica Ferres, die ihr großes soziales Engagement auszeichnet und dem Düsseldorfer Künstler Günther Uecker, der mit seiner Kunst immer wieder soziale Projekte unterstützt, haben wir drei herausragende Gegenwartskünstler, die uns in Berlin mit vertreten werden“.

**Bernd Krückel MdL**

### Einladung zum Neujahrsempfang der Frauen Union Kreisverband Heinsberg



**Sonntag, 22. Januar 2017, 11.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg, Schafhausener Str. 42  
(Seiteneingang)**

Verbringen Sie ein paar schöne Stunden mit uns, um das neue Jahr zu begrüßen. Bei interessanten Gesprächen möchten wir mit Ihnen in einem kurzen Rückblick auf das vergangene ereignisreiche Jahr zurückblicken und vorwärts schauen auf ein erfolgreiches neues Jahr, das spannende Herausforderungen verspricht.

**Auf ein gesundes Wiedersehen am 22. Januar 2017!**

Ihre  
**Frauen Union Kreisverband Heinsberg**



Die Kreisgeschäftsstelle ist in der Zeit vom 27.12. - 30.12.2016 geschlossen. Ab dem 02.01.2017 sind wir wieder für Sie da.

## Beitragsbescheinigungen 2016:

Die Beitragsbescheinigungen des Jahres 2016 - ab einem Beitragswert von 40,- € werden wie in jedem Jahr zum Ende Januar 2017 versandt. Beitragsbescheinigungen unter diesem Wert bestellen Sie bitte telefonisch in der CDU-Kreisgeschäftsstelle.

Monika Schmitz  
Kreisgeschäftsführerin

*Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit  
im nun zu Ende gehenden Jahr 2016  
danken wir Ihnen sehr herzlich.*

*Wir wünschen unseren Mitgliedern  
und ihren Familienangehörigen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches Jahr 2017.*

*Monika Schmitz  
Ulrike Heuter  
Dunja Temari*



Abs.: CDU-Kreisverband Heinsberg · Heinrich-Köppler-Haus  
Schafhausener Straße 42 · 52525 Heinsberg

G 12748 E  
Postvertriebsstück  
- Entgelt bezahlt -

## IMPRESSUM

UNION HS-Mitgliederzeitung  
des CDU-Kreisverbandes  
Heinsberg

**Herausgeber und Verlag:**  
CDU-Kreisverband Heinsberg  
Schafhausener Str. 42

52525 Heinsberg  
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0  
Fax (0 24 52) 91 99 - 40

info@cdu-kreis-heinsberg.de  
www.cdu-kreis-heinsberg.de

**Redaktion:**  
Bernd Krückel (verantw.)  
Monika Schmitz

**Druck:**  
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG

**Erscheinungsweise:**  
monatlich. UNION HS ist auf umwelt-  
freundlich, chlorfrei gebleichtem Papier  
gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitglie-  
derbeitrag enthalten. Namentlich gekenn-  
zeichnete Artikel geben nicht unbedingt  
die Meinung der Redaktion wieder.

**Reisen:**  
Der CDU-Kreisverband Heinsberg  
ist der Vermittler der Reisen, nicht  
der Veranstalter.

**Bankverbindungen des  
CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**  
Kreissparkasse Heinsberg  
IBAN DE70312512200002001006  
BIC WELADED1ERK  
Volksbank eG Heinsberg  
IBAN DE66370694123300984010  
BIC GENODED1HRB